

Fast 800 Kilo Zucker für den guten Zweck: Mitarbeiter von Waberner Zuckerfabrik spenden an Homberger Tafel

02.07.2024, 06:00 Uhr

Von: [Chantal Müller](#)



Packen an: Werner Krell (links) von der Zuckerfabrik in Wabern und Tafelkoordinatorin Petra Wagner (rechts) mit der Spende.
© Chantal Müller

Mitarbeiter von Waberner Zuckerfabrik spenden an Homberger Tafel. Und zwar eine riesige Menge an Zucker.

Homberg – Ein süßes Geschenk hat die Zuckerfabrik in Wabern für die Tafel in Homberg gehabt: Die Belegschaft hat der Einrichtung fast 800 Kilo Zucker und Gelierzucker geschenkt, der nun an die Kunden der Tafel ausgegeben werden soll.

Für die Tafel in Homberg kommt die Spende wie gerufen, sagt Koordinatorin Petra Wagner. Vor allem der Gelierzucker sei in dieser Jahreszeit Gold wert. „Viele Menschen kochen noch viel Marmelade. Vor allem über den Gelierzucker werden sich unsere Kunden sehr freuen.“ Aber auch der normale Haushaltszucker entlaste die Ausgabe bei der Tafel. Er wird in den kommenden Wochen an die Kunden verteilt.

Die Spende stammt aus dem Kontingent an Zucker, den die Mitarbeiter jährlich von der Zuckerfabrik erhalten

Insgesamt 760 Kilogramm Zucker kam bei der Sammlung in der Waberner Zuckerfabrik zusammen, er wird nun bei der Tafel zwischengelagert. Die Spende stammt aus dem Kontingent an Zucker, den die Mitarbeiter jährlich von der Zuckerfabrik erhalten. „Wer ihn nicht für sich selbst braucht, kann ihn spenden“, berichtet der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Werner Krell. Er hatte vor drei Jahren die Idee, den Zucker an die Tafeln zu spenden. „Es meldeten sich Mitarbeiter bei uns, die den Zucker nicht komplett aufbrauchen konnten. Deshalb wollten wir ihn weitergeben“, sagt Krell. In diesem Jahr konnte die Menge enorm gesteigert werden: 2023 waren es noch 280 Kilo Zucker, die an die Fritzlarer Tafel ausgegeben wurde. Nun kommen fast 800 Kilo Zucker den fast 650 Kunden samt Kindern der Homberger Tafel zu gute. (Chantal Müller)